**REFLEXION**

|  |  |
| --- | --- |
| **Projektname:** | **COMPETE 2015****KOBA mit digitalen Medien** |
|  |  |
| **Klasse/Schulstufe:** | 2.NF2 |
| **Unterrichtsgegenstand:** | alle |
| **Unterrichtsthema:** | diverse |
| **Datum der Unterrichtseinheit:** | Nov 2014 – Jan 2015 |
| **Dauer der Unterrichtseinheit:** | Einige Wochen – auch außerhalb des Unterrichts |
| **Lehrkraft:** | Michaela Tscherne, BEd MSc MBA, Susanne Gogollok, BEd |
| **Eingesetztes Medium:** | Whatsapp |
|  |  |
| **Beobachtung durch L:** |
| Haltungen, Emotionen der S während der UE: | Extrem positive Haltung, erhöhte Eigeninitiative beim Lernen, Ansporn zum mehr Lernen. S haben sich aktiv bei der Beantwortung von offenen Fragen eingebracht und sich auch gegenseitig geholfen. Für den Aufbau der sozialen Kompetenzen sehr effektiv. |
| Was hat sich beim L/S-Verhältnis durch diese Aktivität verändert? | Erhöhte Lernmotivation, positives Feedback der SchülerInnen, weil sie sich auch außerhalb der Unterrichtszeiten an die L wenden konnten. Dadurch wurde ihnen das Gefühl vermittelt, dass sie wichtig sind. |
| Welche Kompetenzen haben die S erworben? | Teamfähigkeit, Respekt, Wertschätzung, anderen Unterstützung anbieten |
| Welches Feedback haben die S gegeben? | Es hat ihnen sehr gefallen und sie haben positiv reagiert, weil sie immer fragen konnten, wenn sie Hilfe brauchten. Die S haben auch sehr geschätzt, dass die L auch in ihrer Freizeit geantwortet haben. |
|   |  |
| ***Bitte beantworten Sie folgende Fragen:*** |
| Waren die Lernvoraussetzungen für diese Unterrichtseinheit gegeben? (Vorkenntnisse der S, Hardware, Software, Lernumgebung, etc.)?**Kommentare:** S verwenden Whatsapp außerordentlich gerne. Dadurch nehmen sie die Informationen, die über dieses Medium geteilt werden, besser auf. | Ja X | Nein [ ]  |
| Durch das Medium erfolgte eine verstärkte Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen S und L.**Kommentare:**Eindeutig mit „Ja“ zu beantworten. Es entstand dadurch eine besonders gute Beziehung mit den SchülerInnen. | Ja X | Nein [ ]  |
| Die S haben sich neue Kenntnisse und Fertigkeiten hinsichtlich des Einsatzes von digitalen Medien angeeignet.**Kommentare:**Eher weniger, da sie Whatsapp auch privat verwenden. | Ja [ ]  | Nein X |
| Es konnten verstärkte Anreize zur Lernmotivation geschaffen werden.**Kommentare:**Eindeutig ja, durch die Gruppendynamik und die Aufmunterung der Lehrerinnen wurden die SchülerInnen zum Lernen ermuntert. | Ja X | Nein [ ]  |
| Wurden die Lehrinhalte und -ziele durch den Einsatz des Mediums unterstützt?**Kommentare:**Ja, wenn Fragen auftauchten, konnten sie sofort beantwortet werden. Die anderen SchülerInnen profitierten durch die Fragen automatisch auch. | Ja X | Nein [ ]  |
| Hat der Einsatz der digitalen Medien dieser Lerneinheit die aktive Auseinandersetzung der S mit den Lerninhalten direkt unterstützt?**Kommentare:** | Ja X | Nein [ ]  |
| Ist das Medium in der Lage, den Sachverhalt zuveranschaulichen? Hilft das Medium bei der Strukturierung komplexer Sachverhalte für dieses Unterrichtsthema?**Kommentare:** | Ja X | Nein [ ]  |
| Regt das gewählte Medium zu eigenen oder kooperativen Aktivitäten an?**Kommentare:**Ja, denn es entstand eine rege Diskussion.  | Ja X | Nein [ ]  |
| Wurde das Medium von den S dazu genutzt, um gemeinsam mit anderen etwas zu erzeugen oder zu bearbeiten?**Kommentare:**Ja, es wurden bei Projekt- und Gruppenarbeiten Zwischenberichte abgegeben. | Ja X | Nein [ ]  |
| **Aufbau von Medienkompetenz:**In welcher Art und Weise erfolgte der Aufbau von Medienkompetenz?Austausch von Fragen, Verhaltensregeln beim Posten von Nachrichten, Gefahren des Mediums wurden im Sesselkreis am Montag in der Früh besprochen. erheblichgering**Kommentare:** |
| Bitte Unterrichtsvorbereitung beifügen. | Datum: 26.1.2015 |